

Französische Lebensart in der PZ-Hütte

PFORZHEIM. Die Deutsch-Französische Gesellschaft präsentierte sich am Freitag in der PZ-Aktionshütte. Sie wurde 1967 gegründet, als eine der ersten europäischen Gesellschaften in Pforzheim. Kulturelle, sportliche und musikalische Begegnungen zwischen Pforzheimer Bürgern und den Freunden aus den Partnerstädten La Bresse und St.Maur sieht die DFG als eine ihrer Hauptaufgaben. Dazu kommt die Motivierung zum Erlernen der Nachbarsprache, mit der Auslobung von Schülerpreisen für gute Leistungen in Französisch in allen Schularten. Natürlich gab es in der Hütte auch kulinarische Spezialitäten wie Madeleines und Caramels. Am Samstag, 10. Dezember, ist bei der PZ-Aktionshütte die Pforzheimer Faschingsgesellschaft zu sehen. Am Sonntag, 11. Dezember, gehört diese Plattform der Selbstvertretung wohnungsloser Menschen. *seh*



Zeigen Flagge in der PZ-Aktionshütte: Ariane Steglich und Ursula Tobiasch von der Deutsch-Französischen Gesellschaft in Pforzheim.

FOTO: RÖHR